

# Kazoku

## The Next Generation

Von Mephysto

### Prolog

Langsam senkte sich die Nacht über das zerstörte Dorf. Die meisten Häuser waren nur noch brennende Ruinen. Rauch stieg hinter ihm auf und der Gestank verkohlter Körper stieg ihm in die Nase. Mit äußerster Kraft bezwang er den Drang, sich zu übergeben. Wie konnte das sein? Wie konnte es sein, dass er überlebt hatte, während sein Meister jämmerlich in seiner Wohnung verbrannt war? Daran war nur dieser Bengel schuld! Er hatte von Anfang gewusst, dass der Junge nur Ärger machen würde. Aus diesem Grund hatte er den Plan seines Meisters die gesamte Zeit missbilligt. Vielleicht hätte das aber auch nichts bewirkt und es hätte trotzdem alles den gleichen Verlauf genommen. Wer wusste das schon?

Der junge Mann wandte den Ruinen seinen Rücken zu. Er mochte viele Streitigkeiten seinem Meister gehabt haben, aber der Uchiha-Junge war eindeutig zu weit gegangen! Seinen Meister umzubringen!

Zornig ballte er seine Hände. Dafür würde der Bengel büßen! Und nicht nur der. Auch das Ungeheuer, nein, das ganze Dorf würde großen Ärger bekommen. Otokakure war sein Heimatdorf gewesen und er würde den Zerstörer dessen nicht ungeschoren davonkommen lassen!

Nachdenklich betrachtete er die Sterne. Diese vielen ungezählten Jahre über, die er nun schon lebte, hatten sie nichts an ihrer Faszination verloren. Sie waren ebenso unvergänglich wie er: sie waren unsterblich!

Aber in den letzten Jahren war vieles nicht so verlaufen wie er es erwartet hatte. Trotz seiner immensen Lebenserfahrung hatte er die Dinge nicht voraussehen können. Itachi Uchiha hatte ihn in seinem Handeln sehr überrascht und auch dessen jüngerer Bruder war eine Nummer für sich. Zusammen wären die beiden unschlagbar, ähnlich wie das Jinchuuriki und der Uchiha. Aber bald würde auch dies kein Problem mehr darstellen. Er musste nur noch ein wenig mehr Geduld aufbringen und Itachi und Konoha würden leiden für den Verrat an seiner Familie.